

Druckerei & Kartonagen Kahle GmbH mit Falztechnik von MB Bäuerte erfolgreich

Automatisch besser falzen durch einfachste Bedienung mit kürzesten Rüstzeiten

Auch bei der Druckerei & Kartonagen Kahle GmbH in Dresden ist die Tendenz zu kleineren Auflagen und steigenden Aufträgen zu spüren. Folgerichtig sind die Kundentermine auch immer kürzer und die Fertigungszeit muss angepasst werden. Betroffen sind davon besonders die vielen Prozess-Schritte in der Druckweiterverarbeitung. Um die Wirtschaftlichkeit weiter hoch zu halten wurde wieder in diesem Bereich investiert. In erster Linie ist die seit dem vergangenen Jahr installierte automatische Falzmaschine der MB Bäuerte GmbH (St. Georgen) mit der Leimeinrichtung, die Rillmaschine von der NAGEL GmbH (Stuttgart) und die Tiegel-Präge- und Stanzmaschine STRATI 27 im Halbformat für die Druckweiterverarbeitung, Prägungen und Kartonagenherstellung zu nennen.



Broschuren von acht bis 16 Seiten können mit Hilfe der Leim- und den Schneideeinrichtungen an der prestigeFOLD NET 52 vom Bediener Michael Claus gefertigt werden.



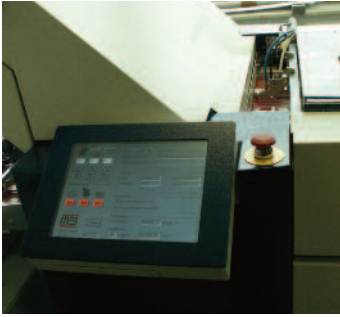
Klaus Kahle, geschäftsführender Gesellschafter der Druckerei & Kartonagen Kahle GmbH, hier im Gespräch mit Niederlassungsleiter Ost, Klaus Hirsch, und dem Marketingleiter, Matthias Siegel, von MB Bäuerte (v. r.), ist hoch zufrieden mit der konstanten Leistung und vielseitigen Einsatzmöglichkeit der prestigeFOLD NET 52 von MB Bäuerte.

Einfacher geht es nicht

Intelligente Maschinensteuerung und Touchscreen-Bedienung machen das Falzen mit der prestigeFOLD NET 52/6/4 FSA von Bäuerte leicht. Der zentrale Berührungsbildschirm ist die interaktive Schnittstelle für das automatische Einstellen aller Maschinenelemente von der Anlage bis hin zur Auslage. Manuelle Eingriffe sind auf ein Minimum reduziert. Ausgehend vom vorgegebenen Planformat, der gewählten Falzart und der über einen Papierdickensensor gemessenen Papierdicke errechnet die Computersteuerung die Position der verschiedenen Stellelemente

und übernimmt auch deren Einstellung.

Klaus Kahle, geschäftsführender Gesellschafter der Druckerei & Kartonagen Kahle GmbH, begründet seine Investitionsentscheidung: »Seit dem vergangenen Jahr übernehmen wir umfangreiche Aufträge im Druck und der Weiterverarbeitung. Der damit zusammenhängende Termindruck forderte eine schnelle Falzmaschine mit einer breiten Produktionsvarianz. Die Bäuerte Maschine war Voraussetzung für eine derart anspruchsvolle Produktion. Hinzu kommen die Zusatzmodule Schneid- und Leimeinrichtungen, Spezialwalzen, Fensterfalttasche und die getaktete



Über den Berührungsbildschirm lässt sich die Bäumler Falzmaschine vollautomatisch vom Anleger bis zur Auslage einrichten.

Schuppenauslage AM 52. Die Netzwerkfähigkeit ermöglichte uns die vollständige Einbindung von der Vorstufe bis in die Falzmaschine.«

Komplette Broschurenfertigung an der Falzmaschine

Die Herstellung einer Broschur von acht bis 16 Seiten beispielsweise ist mit der Falzmaschine inline möglich und spart die Arbeitsschritte Zusammentragen und Beschneiden. Der halbierte Druckbogen erhält erst eine Leimspur, wird gefalzt



Die Investition in eine große Tiegelprege- und Stanzmaschine hat die Flexibilität bei der Komplettproduktion erheblich erhöht.



Mit der Hochstapelanlage ist eine kontinuierliche Produktion auch bei höheren Auflagen besonders bedienerfreundlich.

und gerillt. Dabei wird die Klebstoffspur zusätzlich angepresst. Dann erfolgt der erste Randbeschnitt dem der Kreuzbruch folgt und ein weiterer Randbeschnitt, so dass die Broschur sofort abgepackt werden kann. Die Leimspuren sind mit dem hhs-System variabel zu platzieren und erspart den Klammervorgang. Kahle ergänzt: »Wichtig bei solcher Produktion ist, auf eine exakte Einstellung des Randbeschnittes zu achten, weil sonst ungewollte Differenzen am Produkt entstehen. Wir brauchen an der Falzmaschine einen gelernten Buchbinder, einen Bediener der den Prozessablauf hinter den automatischen Einstellungen versteht und beeinflussen kann, um so die Vorteile der Maschine auszunutzen zu können.«

Auch wird der Digitaldruckbereich ausgebaut. Dafür wurden weitere Betriebsflächen angemietet. Das heißt, dass damit auch eine steigende Flexibilität

Firmenentwicklung

Klaus und Maik Kahle sind die geschäftsführenden Gesellschafter der Elbtal-Gruppe – Druckerei & Kartonagen Kahle GmbH. 1988 übernahm Klaus Kahle einen Kartonagenbetrieb in Dresden – und so begann die Selbständigkeit. Mit dem Kauf einer Buchdruckerei wurde 1995 die Grundlage für die beiden heutigen Unternehmensschwerpunkte geschaffen. Investitionen in neue Technik waren erforderlich. Durch Akquise und überzeugende Qualität stieg die Kundenzahl stetig an. Seit 2001 befindet sich die Firma in neuen Produktionsräumen eines Gewerbegebäudes. Mit diesem Einzug wurde das Unternehmen auch neu strukturiert: Maik Kahle, gelernter Drucker und Betriebswirt, beteiligte sich als geschäftsführender Gesellschafter und so entstand die Elbtal Druckerei & Kartonagen Kahle GmbH. 2006 kommt mit der Werbeagentur GmbH ein weiteres Standbein dazu.

gefordert wird. Das ist den heute 14 Mitarbeitern, davon vier Lehrlinge, bewusst, weil nur dadurch eine stabile Kundenbindung entsteht und es ergibt sich ein größeres Verständnis für wechselnde Anforderungen.

**MB Bäumler GmbH
07724/882-0**